

Rec. Sem. anis. carui, cumini, foeniculi, aa. ziii. Flor. chamomill. Summitat. aneth. aa. Mf. Vuar. passar. 3i.  
Koche es in zwei Pfund Wasser, las die Helfste davon einsieden und seige es durch.

Decoctum Carminarium pro Clystere Margra-  
iii, Rec. Sem. anis. fen. cumin. aa. 3f. Bacc. laur. cont.  
ziii. Flor. cham. aneth. aa. Mf. Koche es in Wasser,  
las die Helfste davon einsieden, und mache es zu einem Decoct als ein Clyster zu gebrauchen.

Decoctum contra Calculum Tima*s*, Rec. Rad. symph.  
maj. 3i. plantag. pimp. alth. aa. 3f. Herb. veron. sanic.  
chæt. prunell. hed. arb. Bellid. c. toto aa. Mf. Rad. li-  
quirit. ziii. Ficuum. No. VII. Schneide und koche es in  
Wasser und rothen Wein, aa. 1b*s*. Seige es durch,  
mache es klar und denn thue dazu Syr. de Symph. alth.  
aa. 3ii. Ozym. simpl. 3i*s*. Mische und mache es zu ei-  
nem Trank.

Decoctum Catarrhale Lindeni, Rec. Ligni lassafras  
3ii, Rad. caryophyllate, 3i. Herb. rorism. 3f. Giisse  
starken weissen Wein darüber, koche es 8 Stunden  
lang, bei gelindem Feuer im Balneo Maris und mache  
also einen Trank.

Decoctum Catarrhale Myrsiche*r*. Rc. Aquæ fontane  
opt. & claræ, 1b*s*. Mellis opt. & despumat. 1b*s*. Herb.  
saluia acut. origani, maiorana, hyssopi, rosmarinii, aa.  
3i. Koche es, bis der dritte Theil davon eingesotten, dann  
seige es durch und thue von neuem das: Rad. coulæ cam-  
pan. russilaginis, Ircos florent. aa. 3vi. Sem. vrtic. rom.  
card. bened. anisi, foeniculi, aa. 3f. Herb. capill. vene-  
ris, pulmonar. macul. scabiosæ, marrubii, aa. 3ii. Flor.  
cordialium, farfaræ, papau. errat. aa. 3i. Las es 24  
Stunden weichen, denn mische darunter, Cubebæ, ele-  
ctar. Cinamomi acut. Nuc. moschat. Cardamom. min.  
Zingib. alb. Galangæ min. Caryophyllor. aa. 3f. Dar-  
auf las es ein einigesmahl aussieden, gisse es in ein  
Glas und las es einen ganzen Tag stehen, endlich aber  
mache es nach der Kunst zu einem klaren Decoct. Dies-  
ses ist in Flüssen, so von dem Haupt auf die Brust und  
andere untenliegende Theile fallen, von grosser Wirk-  
ung. Man kan auf einmahl einen guten Trank da-  
von thun, oder der Patienten mag täglich so viel davon  
trinken, als er in Ansehung seines Zustandes nothig hat.

Decoctum Catarrhale de Spina, Rc. Rad. Salsapar-  
incis. 3ii. chinæ, 3i. Ligni lassafras, 3f. Rad. gentian.  
3f. Las es eine Nacht in 5 Pfund Wasser digeriren,  
hernach bis zur Helfste einsieden, unter dem Kochen aber  
thue himz, Herb. beton. Mi. Salu. Mf. Passul. 3ii. Flor.  
cham. Summitat. cent. min. aa. P. ii. Flor. beton. salu. aa.  
P. i. Sem. anis. 3f. Seige es durch, würze es an mit  
Sp. diatriion. sant. q. s. und versertige also einen Trank,  
davon 3v. auf einmahl zu trinken.

Decoctum contra Calculum Ee Müller*s*, Rc. Ligni  
nephriti. 3ii. junip. 3f. Bacc. junip. rec. 3vi. Schneide  
und stoss allein mit einander, gisse gemein Wasser darüber,  
las es einige Tage im Balneo Maris weichen, danach  
ein wenig aussieden, endlich aber seige es durch,  
das es ein Decoct werde.

Decoctum contra Calculum Foresti, Rc. Radic. Li-  
quirit. 3f. petroselini, foeniculi, aa. 3ii. ireos florent.  
3f. Flor. malus, bismaluz, aa. 3vi. Semin. quatuorfrig-  
id. maior. exortic. aa. 3v. foenicul. saxifrag. aa. 3vi.  
Cicerum rubr. confractor. 3vi. Sebesten, Ficuum, aa.  
No. XXX. Hordei mund. 3ii. Wenn diese Species gröb-  
lich geschnitten und gestossen worden, so hebe sie zum Ge-  
brauch auf. Man koche davon Tränke, welche die Stein-Schmerzen lindern, den Sand und Grieß ab-  
stergen, den Stein treiben und den Urin befürden.

Decoctum contra Calculum Michaelis, Rec. Ligni  
nephriti. 3iv. Spirit. Salis. 3i. Giisse darüber Aquæ ono-  
nid. frag. saxifrag. aa. q. l. Las es einige Tage stehen,  
dem koche es gelinde, seige es durch und brühe es wie-  
der den Stein.

Decoctum contra Calculum Poterii, Rc. Rad. apii.  
ononid. alth. aa. 3f. Herb. argem. beton. pilosell. aa.  
Mi. Liquirit. raf. 3v. Sem. mil. sol. fen. aa. 3i. Koche  
es in Wasser, seige 5 Unzen durch und gib selbige mit  
einer Unze Limonien-Syrup und 3 Drappfen Ol. vitr.

Decoctum contra Calculum de Spina, Rc. Rad. li-  
quirit. 3vi. alth. gram. ononid. aa. 3f. Bacc. hakiac.  
No. XX. Cicer. rub. 3iv. Vu. pass. 3i. Sem. 4. frigid.  
mai. aa. 3i. Hordei. Mi. Sem. malu. alth. aa. 3ii. Koche es  
in Aqu. Alkek. ononid. frug. Fl. fab. aa. 1b*s*. Syr. de  
Alch. 3ii. und mache einen Trank wieder Stein-Be-  
schwermungen.

Decoctum contra Calculum Tima*s*, Rec. Herb. he-  
der. terrest. Mi. veron. Mf. Rad. petros. 3vi. fen. ono-  
nid. alth. alparag. pimp. aa. 3f. Liquirit. 3ii. Cicer. rub.  
3ii. Gran. alkek. Ficuum, aa. No. VII. Sem. 4. frigid.  
mai. aa. 3i. alth. malu. mil. sol. aa. 3ii. Schneide alles  
klein, hernach koche es in genug Getrennt-Wasser, seige  
unterhalb Pfund ab und thue dazu Syr. aceros. cirti,  
des. rad. aa. 3ii. Spirit. Salis gut. XXI. so wird es eingew-  
ter und angenehm Trank wieder Stein-Schmerzen  
werden.

Decoctum contra Calculum Zwifferi, Rc. Ligni  
nephritici, 3f. Rad. petroselin. recent. cum toto, 3ii.  
oder 3iv. Cicerum rubor. parum confractor. 3ii.  
Gran. alkekengi. 3f. Tartari albi Veneti. oder Cremor-  
is tartari, 3f. Schneide ein wenig, was zu schneiden  
ist, hernach koche es in einem irischen Gefäse mit sieben  
Pfund schlechtem Wasser, das sechs Pfund übrig blei-  
ben: wenn es bald genug gekocht, so wirff dazu Cina-  
momni acut. 3f. Sacchari canarii albi, 3iv. Succ. Limon-  
ior. so viel man aus vier frischen Lemonien ausdrücken  
kan: D:an nimmt es sogleich vom Feuer und wenn es  
erfahret, seige es offtermahls durch, und mache also ei-  
nen angenehmen Trank, welcher den Stein und Grieß  
abzu führen, dienlich seyn wird. Folgende Species zu ei-  
nem Decoct wieder eben diese Krankheiten, findet man  
von oben gedachtem Auctore also beschrieben: Rc. Ra-  
dic. liquirit. rafae, ireos flor. aa. 3f. alparagi, apii, aa.  
3i. ononidis, 3ii. petroceli. 3ii. Herb. ruta murariae,  
Mii. anethi, Mi. Baccar. juniper. 3ii. alkkekengi, 3f.  
Semina dauci, nasturtii, thalapios, vrtice, foeniculi, aa. 3i.  
milii solis, 3vi. Cicerum rubor. confractor. 3ii. Ligni  
nephriti. 3i. Tartar. alb. Venet. oder Cremoris Tartar.  
3f. Wenn diese Species gröblich geschnitten und ge-  
stossen worden, hebe sie zum Gebrauch auf. Man kan  
entweder Decotta, die man zuletzt mit Zucker süße macht,  
oder Suppen daraus versetzen. Sie treiben den  
Stein und Grieß so wohl aus denen Nieren, als der Was-  
ser-Blase, befürden die verhaltene monathliche Reinig-  
ung und führen viele Unreinigkeiten durch den Urin aus.

Decoctum Catholicum Poterii, Rec. Radic. polyp-  
quer. eine und eine halbe Unze hellere. nigt. eine hal-  
be Unze Fol. S. S. S. eine Unze Sem. carth. zwei Unzen  
Flor. viol. P. ii. Prun. Damasc. No. XX. Sem. anis. foen.  
aa. ein Trago. Las es drei Tage in genug En-  
divien-Wasser, und einem Scrupel Schwefel-Oel  
weichen, denn koche es, seige es durch, mache es klar,  
thue Zucker und Gewürze dazu, und versertie also  
einen Trank, davon drei bis neun Unzen auf ein-  
mahl zu nehmen.